

Der US-Historiker Eric Zuesse befasst sich mit den Folgen, die ein türkischer Angriff auf Syrien haben könnte.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 027/16 – 24.02.16

Stoppt die NATO jetzt!

Über die inszenierten Konflikte in der Ukraine und in Syrien zum Dritten Weltkrieg

Von Eric Zuesse

Strategic Culture Foundation, 13.02.16

(<http://www.strategic-culture.org/news/2016/02/13/end-nato-now.html>)

Die Osterweiterung der NATO, die trotz der im Jahr 1991 erfolgten Auflösung des gegnerischen Warschauer Paktes weitergehen soll, ist ein Wahnsinnsvorhaben, das die Welt un-aufhaltsam in den Dritten Weltkrieg treiben wird.

Das NATO-Mitglied Türkei will jetzt mit Unterstützung des Golf-Kooperationsrates [weitere Infos dazu s. unter <http://gulfstateanalytics.com/archives/work/turkey-and-qatar-close-allies-sharing-a-doomed-syria-policy> (und <https://de.wikipedia.org/wiki/Golf-Kooperationsrat>)], zu dem auch Saudi-Arabien, der größte Käufer von US-Waffen, gehört, von Norden her ins benachbarte Syrien einfallen; sie lässt bereits Truppen an der syrischen Grenze aufmarschieren und hat damit den Finger am Abzug zur Auslösung eines Weltkrieges [s. <https://consortiumnews.com/2016/02/06/risking-world-war-iii-in-syria/>].

Wenn die Türkei und ihre Verbündeten von türkischem Territorium aus in Syrien einfallen, können die syrische Armee und ihre russischen Unterstützer nicht nur auf syrischem Boden Widerstand leisten, sie müssten die Eindringlinge mit einem Gegenangriff zurückwerfen, der sicher nicht an der Grenze des NATO-Mitgliedes Türkei zu stoppen wäre; dieser Gegenangriff wäre zwar moralisch zu rechtfertigen, könnte aber leicht als Angriff auf ein Mitglied der NATO umgedeutet und zum Auslöser eines Atomkrieges werden.



Im Art. 5 des NATO-Vertrages wird zur kollektiven Verteidigung [s. unter http://www.nato.int/cps/en/natohq/topics_110496.htm? ausgeführt: "Die vertragschließenden Staaten sind darüber einig, daß ein bewaffneter Angriff gegen einen oder mehrere von ihnen in Europa oder Nordamerika als ein Angriff gegen sie alle betrachtet werden wird, und infolgedessen kommen sie überein, daß im Falle eines solchen bewaffneten Angriffs jeder von ihnen in Ausübung des in Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen anerkannten Rechts zur persönlichen oder gemeinsamen Selbstverteidigung den Vertragsstaat oder die Vertragsstaaten, die angegriffen werden, unterstützen wird, indem jeder von ihnen für sich und im Zusammenwirken mit den anderen Vertragsstaaten diejenigen Maßnahmen unter Einschluß der Verwendung bewaffneter Kräfte ergreift, die er für notwendig erachtet, um die Sicherheit des nordatlantischen Gebietes wiederherzustellen und aufrechtzuerhalten." (zitiert nach <http://www.staatsvertraege.de/natov49.htm>) Mit anderen Worten heißt das, wenn Syrien und Russland auf einen Angriff der Türkei reagieren und ihrerseits einen Ge-

genangriff auf die Türkei starten, sind alle NATO-Verbündeten automatisch dazu verpflichtet, den berechtigten Gegenangriff syrischer und russischer Streitkräfte auf die Türkei gemeinsam abzuwehren.

Wenn Russland das verbündete Syrien im Stich lässt, würde es vor der NATO kapitulieren; wenn es aus moralischen Gründen seine Verpflichtungen gegenüber Syrien erfüllt, wird damit der Dritte Weltkrieg zwischen Russland und allen NATO-Staaten ausgelöst. Das wird ein Atomkrieg sein, durch den unsere Zivilisation und in kurzer Zeit auch alles Leben auf unserem Planeten ausgelöscht würde.

Wenn sich nach der Auflösung des Warschauer Paktes im Jahr 1991 auch die NATO aufgelöst hätte, wäre niemals eine derart gefährliche Situation entstanden.

Der damalige US-Präsident George Herbert Walker Bush (Vater) und seine Helfershelfer, die (dem russischen Präsidenten) Michail Gorbatschow mündlich versichert hatten, der Kalte Krieg sei jetzt zu Ende, erklärte im privaten Gespräch mit Politikern der NATO-Staaten: "Die Russen sollen zur Hölle gehen! Nicht sie, wir haben gewonnen." [weitere Infos dazu unter <http://www.washingtonsblog.com/2015/09/how-america-double-crossed-russia-and-shamed-the-west.html>] Bush wollte noch immer einen "militärischen Sieg", obwohl mit dem Kommunismus auch der angebliche Grund für den Kalten Krieg nicht mehr existierte. Bush wollte Russland unterwerfen, und alle US-Präsidenten nach ihm wollten das auch.

Bushs Lüge hat die Existenz der NATO bis heute verlängert – mit fatalen Konsequenzen. Alle nachfolgenden US-Präsidenten haben die NATO nicht nur erhalten, sondern nach und nach bis zu den Grenzen Russlands erweitert; und Präsident Obama möchte, dass der nächste US-Präsident damit fortfährt. Sein "Verteidigungsminister" Ash Carter hat erst kürzlich erklärt, dass die USA die Ausgaben für den Truppenaufmarsch an Russlands Grenzen im Budget für das Haushaltsjahr 2017 vervierfachen wollen (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP02116_150216.pdf).

Seit dem 12. März 1999:

-  Polen
-  Tschechien
-  Ungarn

Seit dem 29. März 2004:

-  Bulgarien
-  Estland
-  Lettland
-  Litauen
-  Rumänien
-  Slowakei
-  Slowenien

Seit dem 1. April 2009:

-  Albanien
-  Kroatien

NATO-Osterweiterung



Interessenten:
Georgien
Ukraine

Quelle: Wikipedia

Die Türkei will nicht warten. Die Irren, die im Westen seit 1991 regieren, haben zugelassen, dass Erdogan jetzt den Finger am Abzug hat. Heute bedroht die NATO alle auf unserem Planeten lebenden Menschen, selbst wenn der größtenwahnsinnige Türke noch nicht sofort abdrückt.

Wir müssen die NATO jetzt stoppen, bevor es zu spät ist!

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in runden Klammern versehen. Die Links in eckigen Klammern hat der Autor selbst eingefügt. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



Strategic
Culture
Foundation
ONLINE JOURNAL

End NATO Now
the Orchestrated Ukrainian "Crisis" to War
Eric ZUESSE
13.02.2016

The continuation of NATO, after its counterpart the Warsaw Pact ended in 1991, is an insanity that's driving the world inexorably toward World War III.

The trigger for that war is now being set by NATO member Turkey, which wants to invade neighboring Syria, and which has the support of the Gulf Cooperation Council (including the world's biggest buyer of US weapons, Saudi Arabia) who are massing troops and weapons on Syria's northern border, in preparation for an invasion southward into Syria.

Once they invade Syria from Turkish territory, it won't be enough for the Syrian army and its Russian ally to wage war against them inside Syria, because the invaders will then need to be counter-attacked in order to be defeated, and so there will be an invasion of NATO-member Turkey – a counter-invasion, in defense against Syria's invaders – a counter-invasion which, however morally necessary it will be, will trigger nuclear war, for this reason:

The NATO Treaty in its Article Five, «Collective Defense», asserts (as summarized by NATO): «Collective defense means that an attack against one Ally is considered as an attack against all Allies». In other words, when Syria and Russia respond to Turkey's aggression by counter-invading Turkey, the entire NATO alliance are automatically Treaty-obligated to 'defend' Turkey from that justified invasion of Turkey by Syria and by Syria's Russian ally.

Either Russia would instead abandon its ally there, which would mean for Russia to capitulate to NATO's invasion of its ally, or else Russia would do its moral duty to its ally, and there would then be World War III, between Russia and all NATO nations, which would be an all-out nuclear war, which will end civilization and make all continued life on this planet intolerable.

This is the – after the dissolution of the Warsaw Pact in 1991 – entirely unnecessary danger, and the blatant evil (to be quite frank about it), of NATO's having been continued beyond the time when it should have terminated (when and as the Warsaw Pact did in 1991).

America's President at that time in 1990, George Herbert Walker Bush, said privately to other NATO members, contradicting the message and assurances that he and his agents had verbally given to Mikhail Gorbachev saying that the Cold War was now at an end, «To

hell with that! We prevailed, they didn't». Bush was secretly committed to a military 'victory' over Russia, even though communism, which was the alleged cause of the Cold War, had ended. Bush wanted conquest; all subsequent US Presidents have followed along with that evil intent.

Every moment of NATO's existence after that moment has been a continuation of Bush's lie. It has become a fatal lie now, because every subsequent US President has not only continued NATO, but increased its membership, has expanded NATO all the way to Russia's borders, and President Obama wants the next US President to culminate this, when he made clear (via his 'Defense' Secretary Ash Carter) recently, that the US will quadruple American weaponry and troops on Russia's border in a process that's to be completed by 2017.

Turkey can't wait. The insanity and evil that have reigned in the West since 1991 are now set on a Turkish hair-trigger. That gun – NATO – is pointed actually against everyone on this planet, even if a Turkish madman doesn't pull its trigger immediately.

End NATO Now. Before it's too late.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern